**Erklärung zum Zuwendungsantrag**

 Der Antragsteller

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | [ ]  Gemeinde | [ ]  Landkreis | [ ]  Zweckverband | [ ]  Verein       |
| erklärt rechtsverbindlich, dass die Voraussetzungen für die Gewährung einer staatlichen Zuwendung nach den Landschaftspflege- und Naturpark-Richtlinien, LNPR (Bekanntmachung des Bayer. Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz i.d.F. vom 17.10.2022) für das beantragte, nachstehend näher beschriebene Vorhaben, erfüllt sind (kurze Beschreibung des Vorhabens). |
|  |       |  |
|  |       |  |
|  |       |  |
| **1** | **Die beantragten Maßnahmen werden auf folgenden Flächen bzw. Einzelbestandteilen der Natur durchgeführt.** |
|  |  | Zutreffendes bitte ankreuzen [x]  |  |
|  |
|  | [ ]  | Gebiete des Europäischen ökologischen Netzes Natura 2000 gemäß den Richtlinien 79/409/EWG bzw. 92/43/EWG (Nr. 2.1.1) |
|  | [ ]  | Feuchtgebiete von internationaler Bedeutung im Sinn von Art. 2 Nr. 1 des Übereinkommens über Feuchtgebiete, insbesondere als Lebensraum für Wasser- und Watvögel (BGBl II 1976 S. 1265) (Nr. 2.1.2) |
|  | [ ]  | Flächen, die zum Aufbau des Biotopverbundes BayernNetzNatur beitragen, nämlich Flächen und Einzelbestandteile der Natur, die auf der Grundlage landesweiter Fachprogramme und -pläne entwickelt werden sollen, wie des ABSP, des LPK, landesweiter Artenhilfskonzepte, der Pflege- und Entwicklungspläne sowie der Landschaftspläne (Nr. 2.1.3) |
|  | [ ]  | Naturparke sowie alle anderen Flächen und Einzelbestandteile der Natur, die nach Abschnitt III und IIIa BayNatSchG geschützt sind oder für die ein Verfahren zur Unterschutzstellung bereits eingeleitet worden ist und deren Inschutznahme unmittelbar bevorsteht oder die einstweilig sichergestellt sind (Nr. 2.1.4) |
|  | [ ]  | Biosphärenreservate (Nr. 2.1.5) |
|  | [ ]  | Flächen und Einzelbestandteile der Natur, die in der Kartierung schutzwürdiger Biotope erfasst oder die Lebensräume von Pflanzen- und Tierarten der „Roten Listen“ sind. Hierzu gehören auch Flächen im Siedlungsraum und kommunale Flächen, die für das Naturerleben von besonderer Bedeutung sind und erst durch die geplante Maßnahme zu einem ökologisch wertvollen Lebensraum für Pflanzen- und Tierarten werden (Nr. 2.1.6 Absatz 1) |
|  | [ ]  | Ausnahme nach Nr. 2.1.6 Absatz 2 |
| **2** | **Die beantragten Maßnahmen** | ja | nein |
|  | * sind aus ökologischen Gründen, wegen der hervorragenden Schönheit oder Eigenart des Landschaftsbildes sowie wegen der Vielfalt oder wegen der Gefährdung der heimischen Tier- und Pflanzenwelt erforderlich
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * dienen in Naturparken der langfristigen Sicherung der Erholungseignung
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * entsprechen dem in der Verordnung bzw. anderweitig durch die Naturschutzbehörden jeweiligen bestimmten Schutzziel
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * sind aus Gründen des Naturschutzes und der Landschaftspflege erforderlich
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * dienen wirtschaftlichen Interessen
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * entsprechen den Bestimmungen der Raumordnung und Landesplanung
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * können unter Einbeziehung der beantragten staatl. Zuwendung finanziert werden
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * können ohne die beantragte staatl. Zuwendung nicht finanziert werden
 | [ ]  | [ ]  |
| **3** | **Ist der Antragsteller selbst oder ein Dritter zur Durchführung der Maßnahme allein rechtlich verpflichtet oder können sie dazu herangezogen werden?**(Eine Verpflichtung besteht z.B. bei Maßnahmen auf Flächen, die mit staatlicher Förderung unter Übernahme einer Pflegeverpflichtung des Zuwendungsempfängers angekauft worden sind). | ja[ ]  | nein[ ]  |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **4** | **Der Antragsteller ist Eigentümer oder Besitzer der Grundstücke,****auf denen die Pflegemaßnahmen durchgeführt werden sollen.** | ja[ ]  | nein[ ]  |
|  | Wurden die Grundstücke mit Hilfe staatl. Zuwendungen erworben? | [ ]  | [ ]  |
|  | Wenn ja, bitte Bewilligungsbehörde, Aktenzeichen und Datum des Bewilligungsbescheides angeben: |  |  |
|  |  |  |  |  |
| **5** | **Bei Arbeiten auf fremdem Grund und Boden:** | ja | nein |
|  | * Zustimmung des Grundstückseigentümers oder sonstigen Berechtigten liegt bei bzw. der Antragsteller versichert, dass die für die Maßnahme erforderlichen Einverständniserklärungen der Eigentümer vorliegen oder die Maßnahme unter Angabe der betroffenen Grundstücke öffentlich bekanntgemacht wurde. Diese sind jederzeit beim Antragsteller einsehbar
 | [ ]  | [ ]  |
| * Die Maßnahme wurde amtlich bekannt gegeben (Mitteilungsblatt bzw. Amtsblatt liegt bei)
 | [ ]  | [ ]  |
| **6** | **Der durch die Pflegemaßnahme verfolgte Zweck**  |  |  |  |
|  | **wird für die Dauer von**       **Jahren nachhaltig gesichert durch** |  |  |
|  |  |  |  |  |
| **7** | **Die für die Maßnahme erforderlichen öffentlich-rechtlichen Gestattungen(Erlaubnis, Genehmigung, Befreiungen usw.) liegen vor. Diese sind vom Antragsteller selbst einzuholen.** | entf.[ ]  | ja[ ]  | nein[ ]  |
| **8** | **Die beantragten Maßnahmen sollen wie folgt durchgeführt werden:** | ja | nein |
|  | * Vergabe gemäß Nr. 3 ANBest-P bzw. ANBest-K (u.a. Direktauftrag je nach Wertgrenze, Einholung von drei Angeboten, bei Arbeiten durch Spezialfirma siehe beil. Begründung)
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * Vergabe an Maschinen- und Betriebshilferinge/Landwirte
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * als kommunale Regiearbeiten
 | [ ]  | [ ]  |
|  | * als freiwillige Arbeits- und Sachleistungen einschließlich Sachspenden von Vereins- und Gemeindeangehörigen
 | [ ]  | [ ]  |
| **9** | **Die förderfähigen Gesamtkosten übersteigen 5.000,00 €.** | [ ]  | [ ]  |
| **10** | **Wurde bzw. wird für die beantragte Maßnahme eine Förderung aus anderen****Programmen beantragt?** | ja[ ]  | nein[ ]  |
|  | Wenn ja, im Rahmen der/des |  |  |
|  | [ ]  | Bayer. Vertragsnaturschutzprogramms (VNP) | [ ]  | Erschwernisausgleichs |
|  | [ ]  | Bayer. Vertragsnaturschutzprogramms im Wald (VNP Wald) | [ ]  | Zuwendung zu wasserwirtschaftlichenVorhaben (RZWas) |
|  | [ ]  | Bayer. Kulturlandschaftsprogramms (KULAP) | [ ]  | Waldbaulichen Förderprogramms(WaldFöP-RL) |
|  | [ ]  | Flächenprämien |  |  |
| **11** | **Der Antragsteller ist zum Vorsteuerabzug für die beantragte Maßnahme berechtigt.** | ja[ ]  | nein[ ]  |
|  | Ort, Datum     \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ | rechtsverbindliche Unterschrift\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |